

Euro Manganese teilt JFE Steel Corp. 10% des hochreinen Mangans aus ihrer geplanten Chvaletice Demonstrationsanlage zu

29.01.2020 | [Globenewswire Europe](#)

VANCOUVER, 29. Januar 2020 - [Euro Manganese Inc.](#) (TSX-V/ASX: EMN) (das „Unternehmen“ oder „EMN“) freut sich, bekanntzugeben, dass es mit der JFE Steel Corporation („JFE“) aus Tokio, Japan, eine Absichtserklärung („MOU“, Memorandum of Understanding) über die Lieferung hochreiner Manganprodukte unterzeichnet hat. Im Rahmen der Vereinbarung wird Euro Manganese JFE hochreine Manganprodukte aus einer geplanten Demonstrationsanlage seines Chvaletice Manganprojekts in der Tschechischen Republik zu Prüf- und Evaluierungszwecken liefern. JFE sollen etwa 10 % (1.000 kg) der geplanten Produktion der Demonstrationsanlage in Form von hochreinem elektrolytischem Manganmetall („HPEMM“) zur Verfügung gestellt werden.

Die Absichtserklärung sieht außerdem vor, dass EMN und JFE technische Informationen sowie andere relevante Informationen austauschen, damit EMN die geplante Chvaletice Manganprojektanlage so konzipieren kann, dass sie die Anforderungen von JFE an zuverlässiges, hochwertiges und umweltfreundliches HPEMM für den Einsatz in Anwendungen mit hochwertigem Spezialstahl erfüllt.

Nach Abschluss der Prüfung und Evaluierung des HPEMM durch JFE und vorbehaltlich einer Produktionsentscheidung, die von den Ergebnissen einer derzeit laufenden Machbarkeitsstudie abhängt, beabsichtigen die Parteien, eine nichtexklusive und langfristige Liefervereinbarung für das im Rahmen des Chvaletice Manganprojekts produzierte HPEMM abzuschließen. Die genauen Bedingungen dieser Vereinbarung werden zu einem späteren Zeitpunkt ausgehandelt.

Marco Romero, President und CEO von EMN, sagt dazu:

„Wir freuen uns sehr, mit diesem ersten wichtigen Schritt den Grundstein für eine vielversprechende Zusammenarbeit mit JFE Steel gelegt zu haben, einem der weltweit führenden Stahlunternehmen. Ihr Fokus auf kompromisslose Qualität, Zuverlässigkeit, Nachhaltigkeit und hohe ethische Standards bei der Herkunft von Rohstoffen passt sehr gut zu unseren eigenen Unternehmenswerten.“

Über Euro Manganese:

[Euro Manganese Inc.](#) ist ein kanadisches Mineralrohstoffunternehmen, dessen Hauptaugenmerk darauf liegt, die Entwicklung des Chvaletice Manganprojekts in der Tschechischen Republik voranzubringen, an dem es zu 100 % beteiligt ist. Das geplante Projekt beinhaltet die Wiederaufbereitung bedeutender Manganvorkommen in alten Bergbauabraumhalden, die sich strategisch günstig im Zentrum von Europas aufstrebendem Markt für Elektrofahrzeuge befinden. EMN hat sich zum Ziel gesetzt, ein führender umweltfreundlicher und wettbewerbsfähiger Anbieter von ultrahochreinen Manganprodukten für die Lithium-Ionen-Batterie-Industrie sowie für die Hersteller von Spezialstahl, High-Tech-Chemikalien und Aluminiumlegierungen zu werden.

Über JFE Steel:

Die JFE Steel Corporation ist einer der weltweit führenden integrierten Stahlhersteller und wurde 2003 durch den Zusammenschluss der NKK Corporation und der Kawasaki Steel Corporation gegründet. JFE betreibt mehrere Stahlwerke in Japan und zahlreiche Niederlassungen und Tochtergesellschaften auf der ganzen Welt. JFE Steel setzt auf Spitzentechnologie und erstklassiges Know-how. Auf der Grundlage seiner Strategie „Only One, Number One“ fertigt das Unternehmen eine breite Palette von Premiumprodukten, die sich durch branchenführende Qualität auszeichnen. JFE meldete für das Jahr 2018 einen Konzernumsatz von 3.900 Milliarden Yen und für das im März 2019 ausgelaufene Geschäftsjahr eine konsolidierte Rohstahlproduktion von 27,88 Millionen Tonnen.

Kontakt:

Euro Manganese Inc.
Marco A. Romero
President & CEO
(604)-681-1010 ext. 101

Fausto Taddei, Vice President, Corporate Development
& Corporate Secretary
(604)-681-1010 Durchwahl 105
E-Mail: info@mn25.ca
Website: www.mn25.ca

Anschrift des Unternehmens:
1500 – 1040 West Georgia Street,
Vancouver, British Columbia, Kanada, V6E 4H8

Zukunftsgerichtete Aussage: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen „zukunftsgerichtete Aussagen“ oder „zukunftsgerichtete Informationen“ im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze dar. Solche Aussagen und Informationen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder die tatsächliche Performance des Unternehmens, seiner Projekte oder die tatsächlichen Branchenergebnisse wesentlich von den künftigen Ergebnissen, Leistungen oder der künftigen Performance abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Solche Aussagen lassen sich durch die Verwendung von Wörtern wie z.B. „kann“, „würde“, „könnte“, „wird“, „beabsichtigt“, „erwartet“, „glaubt“, „plant“, „antizipiert“, „schätzt“, „geplant“, „prognostiziert“, „vorhersagt“ und andere ähnliche Begriffe identifizieren oder erklären, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, auftreten oder erreicht werden „können“, „könnten“, „würden“ oder „werden“.

Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen ohne Einschränkung auch Aussagen über die Absichten des Unternehmens hinsichtlich des Manganprojekts Chvaletice in der Tschechischen Republik, einschließlich – ohne darauf beschränkt zu sein – der fortgesetzten Evaluierung und Entwicklung des Projekts, dem Bau der Demonstrationsanlage, der Produktion und Lieferung von hochreinen Manganprodukten und dem erfolgreichen Abschluss von Abnahmevereinbarungen mit potenziellen Kunden.

Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht zu sehr auf zukunftsorientierte Informationen oder Aussagen zu verlassen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen bergen erhebliche Risiken und Unsicherheiten, sollten nicht als Garantien für zukünftige Leistungen oder Ergebnisse gelesen werden und sind nicht unbedingt genaue Indikatoren dafür, ob solche Ergebnisse erzielt werden oder nicht. Eine Reihe von Faktoren, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die unter „Risks Notice“ und an anderer Stelle in der MD&A des Unternehmens beschriebenen Faktoren, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen dargestellten Ergebnissen abweichen, regulatorische Genehmigungen nicht rechtzeitig erhalten werden, die Möglichkeit für unbekannte oder unerwartete Ereignisse besteht, die zur Nichterfüllung von Vertragsbedingungen führen können, unerwartete Änderungen von Gesetzen, Regeln oder Vorschriften vorgenommen werden oder deren Durchsetzung durch die zuständigen Behörden herbeigeführt wird, vereinbarte Leistungen durch die Vertragsparteien des Unternehmens nicht erfüllt werden, soziale oder Arbeitsunruhen auftreten, sich Rohstoffpreise ändern und dass Explorationsprogramme oder Studien darin versagen, erwartete Ergebnisse oder solche Ergebnisse zu liefern, die eine Fortsetzung der Erforschung, der Studien, der Entwicklung oder des Betriebs rechtfertigen und unterstützen würden.

Obwohl die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen auf dem beruhen, was das Management des Unternehmens für vernünftige Annahmen hält, kann das Unternehmen den Investoren nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung und werden durch diese Warnhinweise ausdrücklich in ihrer Gesamtheit eingeschränkt. Vorbehaltlich der geltenden Wertpapiergesetze übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach dem Datum dieser Pressemitteilung eintreten.

Die tatsächlichen Ergebnisse der Gesellschaft können aufgrund der Faktoren, die im Abschnitt „Risks Notice“ und an anderer Stelle in den MD&A des Unternehmens für das am 30. September 2019 endende Geschäftsjahr sowie im Annual Information Form für dieses Jahr beschrieben werden, erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten Ergebnissen abweichen.

Weder TSX Venture Exchange noch ihre Regulierungs-Serviceanbieter (entsprechend der Definition dieses

Begriffs in den Richtlinien von TSX Venture Exchange) oder die ASX übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/71713--Euro-Manganese-teilt-JFE-Steel-Corp.-10Prozent-des-hochreinen-Mangans-aus-ihrer-geplanten-Chvaletice-Demon>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).